

Gemeinschaft aktuell

Landeskirchliche Gemeinschaft Hersbruck
Nikolaus-Selnecker-Platz 10 Dezember 2020 bis Februar 2021



***Jesus Christus spricht: Seid barmherzig,
wie auch euer Vater barmherzig ist. Luk. 6,36***

Landeskirchliche Gemeinschaft Hersbruck
und Christlicher Jugendbund Hersbruck



2 Informationen

Vorwort

Die Corona-Pandemie lässt leider noch immer keine Durchführung aller unserer Veranstaltungen zu. Unsere Gottesdienste dürfen mit dem vorhandenen Hygienekonzept stattfinden, allerdings ohne Kinderbetreuung. Ob und wann unsere Bibelstunden und Hausbibelkreise wieder stattfinden, ist bei unserem Prediger, Alexander Pauli telefonisch zu erfahren (09151-2334)

Die Redaktion

Inhalt

- 2 Informationen und Familiennachrichten
- 3 ...an(ge)dacht
- 4 Gottesdienste in Hersbruck
- 5 Gottesdienste in Hersbruck
- 6 Bibelgesprächskreise, Hausbibelkreise u. sonstige
Veranstaltungen + CJB
- 7 Berichte - Dank für Weihnachtspäckchen
- 8 Berichte - „Projekt Familie“ - ein nächster Schritt
- 9 Buchvorstellung und Blick über den Tellerrand
- 10 Blick über den Tellerrand - ein Brief von open doors
- 11 Kinderseite
- 12 Sonstige Informationen

Zum Dienst unseres Predigers

Will jemand von unserem Prediger besucht werden, oder weiß jemand von einem kranken Mitglied oder Besucher, bitten wir, Alexander Pauli zu benachrichtigen.
Tel.: 09151-2334

Der freie Wochentag unseres Predigers ist in der Regel der Samstag.

Abwesenheitszeiten von Alexander Pauli:

25.12.2020 bis 09.01.2021

Familiennachrichten:

**Aus Gründen des Datenschutzes
veröffentlichen wir persönliche Daten
nur in Papierform.
Wir bitten um Verständnis!**

Herausgeber:
LKG Hersbruck
Tel.: 09151-2334
E-Mail: alexander.pauli@lkg.de

Impressum:

Redaktion:
Werner Müller, Happurg
Tel.: 09151-5078
E-Mail: mueller.happurg@gmail.com

Jahreslosung 2021

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! Lukas 6,36



Beim Prinzip der Losung geht es darum, Gott wählen zu lassen. Ich hätte für 2021 genau dieselbe Jahreslosung gewählt. Ich glaube, dass wir es nach 2020 mehr

denn je nötig haben, barmherzig miteinander zu sein. 2020 war ein Ausnahmejahr und 2021 wird nicht einfach anders.

Wenn wir eine Umfrage machen würden, was 2020 unser größtes Problem war, werden vermutlich sehr viele Corona sagen oder stattdessen Verantwortliche und ihren Umgang damit nennen.

Die Jahreslosung lässt mich vermuten, dass unser größtes Problem darin bestand, unbarmherzig gewesen zu sein. 2020 habe ich auf allen möglichen Kanälen als ein Jahr der Schlammschlachten wahrgenommen. Der Wahlkampf in den USA war da nur die Spitze des Eisberges. Unbarmherzig waren die Menschen an allen Ecken und Enden – bis hinein in die christlichen Gemeinden. 2020 hat die meisten von uns echt überfordert. Schuldige wurden gesucht und gefunden und

angepörrngert. Idioten, Verbrecher, Schläfschafe und Aluhutträger – fast jeder, der irgendeine Meinung vertreten hat oder eine Entscheidung für andere treffen musste, hat sich von irgendwem ein solches oder ähnliches Urteil zugezogen und vermutlich auch selbst gegen manche ausgeteilt.

Ich möchte 2021 Barmherzigkeit vermehrt einüben. Unsere Welt, unsere Gesellschaft, unsere Gemeinden, unser Miteinander bis in die kleinsten Zellen hinein braucht nichts mehr, als dass wir barmherzig sind, wie Gott unser Vater barmherzig ist. Den Balken im eigenen Auge entfernen bevor wir an dem Splitter im Auge des Andern rühren. Anderen großzügig zumessen, statt kleinlich zu sein. Nicht richten, nicht verdammen, sondern einander vergeben, wie auch Gott uns vergeben hat. So buchstabiert Jesus Barmherzigkeit. Da habe ich viel zu lernen. Doch wo immer das gelingt, bin ich nicht zuletzt auch selbst der Gewinner. Wie anders kann 2021 werden, wenn ich es barmherziger lebe als 2020?!

Euer Alexander Pauli

4 Gottesdienste in Hersbruck

Nikolaus-Selnecker-Platz 10

Gottesdienste

sonntags 18:00 Uhr

Datum	Zeit/Moderation	Veranstaltung/Thema/Predigt	Kinderbetr.	Musik/ Technik
06.12.	18:00 Uhr K. Liebel	Gottesdienst Geduldig warten (Jak. 5,7-11) A. Pauli		W.L. F.S.
13.12.	18:00 Uhr I. Heißmann	Gottesdienst (Adventsfeier) Warten auf Besuch (Luk. 1,76-79) E. Pauli		W.M. K.L.
20.12.	18:00 Uhr A. Meneikis	Gottesdienst „Warten auf das Wiedersehen“ Peter Siemens von Open doors		W.L. A.Lo.
24.12.	15:30 Uhr E. Pauli	Gottesdienst am Heilig-Abend „Werd‘ endlich Kind“ Im Hof der LKG - bei schlechtem Wetter im Saal A. Pauli		E.P. A.Lo.
27.12.	18:00 Uhr I. Lindner-Herbert	Jahresschlussgottesdienst Beschließen oder rutschen (Ps. 37,5) W. Müller		W.L. K.L.
03.01.	18:00 Uhr K. Meneikis	Neujahrs-Gottesdienst Barmherzig sein und werden (Luk 6,36) A. Meneikis		W.M. J.L.
10.01.	18:00 Uhr M. Liebel	Gottesdienst mit Segnung Wie gehe ich mit meinen Schwächen um? (1. Kor 1,26-31) M. Seidenfaden		B.B. R.R.
17.01.	18:00 Uhr E. Pauli	Gottesdienst zum Beginn der Allianzgebetswoche Miteinander hinhören (Luk. 8, 4-5) Jochen Tetzlaff		E.P. A.Lo.

Gottesdienste in Hersbruck 5

Nikolaus-Selnecker-Platz 10

Gottesdienste

sonntags 18:00 Uhr

Datum	Zeit/Moderation	Veranstaltung/Thema/Predigt	Kinderbetr.	Musik/ Technik
24.01.	18:00 Uhr K. Liebel	Gottesdienst Das Biest in mir A. Pauli		W.L. A.Lo.
31.01.	18:00 Uhr M. Seidenfaden	Gottesdienst Wenn Gott schweigt A. Pauli		CJB FS.
07.02.	14:30 Uhr I. Lindner-Herbert	Gottesdienst Gelassenheit - Leben im Auge des Sturms A. Meneikis		W.L. A.Lo.
14.02.	18:00 Uhr W.+G. Müller	Gottesdienst Mit Ängsten leben A. Pauli		W.M. R.R.
21.02.	18:00 Uhr M. Seidenfaden	Gottesdienst mit Abendmahl Mein Platz an Gottes Tisch A. Pauli		W.L. K.L.
28.02.	18:00 Uhr A. Meneikis	Gottesdienst Pause machen - wie soll das gehen? E. Pauli		W.M J.L.



Gerd Altmann, pixelio.de

**Redaktionsschluss für den
nächsten
Gemeinschaftsbrief
ist am Freitag, 22.01.2021**

6 Bibelgesprächskreise, Gemeinschaftsstunden in Gerhardsberg, Velden, Vorra, Gebetstreff, Hauskreise, Chor und Sitzungen

Sämtliche Veranstaltungen sind zwar geplant worden, können aber nur stattfinden, wenn die aktuellen Umstände der Pandemie und der offiziellen Maßgaben es zulassen. Manche dieser Angebote laufen vorübergehend online weiter. Über den aktuellen Stand der Dinge wird auf

folgenden Kanälen informiert: Im Gottesdienst, per E-Mail und per Telefon. Die potentiellen Termine sind den üblichen Teilnehmern bekanntgegeben worden. Bei Fragen genügt ein Anruf bei Prediger Alexander Pauli. Tel 09151-2334

Die Redaktion



Christlicher Jugendbund in Bayern

Jugendkreis (ab 14 Jahren)

nähere Infos bei Silke Liebel

freitags, 19:00 Uhr

Tel.: 0151-68192704

Jugendhauskreis (ab 16 Jahren)

verantwortlich: Benjamin Brunner

montags, 19:30 Uhr

Tel.: 0173-9952991

Für den cjb gibt es eigene Regelungen

Ein Volltreffer: Weihnachtsfreude für rumänische Kinder

Unsere Vision: 50 Päckchen von Hersbruck für Rumänien! War das möglich? Ich dachte, 30 Päckchen wären ja auch super!

Werner Müller hat im Monatsprogramm mit 2 Seiten übersichtlich und auffallend die Werbetrommel gerührt. Alex Pauli hat eine Power Point Präsentation kreiert. Dann gings los. Es kamen Geldspenden aus der Gemeinde und auch von anderen. Auch bekam ich Sachspenden geliefert, wie z.B. 2 x 20 Tafeln Schokolade, 20 Zahnbürsten, Zahncremes dazu, Haarbürsten, Haarspangen, liebevoll selbstgestrickte Mützen, Kuscheltiere usw. Auch selbstgenähte und viele andere Taschen. Bei Holz Frank durfte ich eine Tasche vollpacken mit schönen Holzartikeln zum Nulltarif. Doch dies alles reichte ja noch nicht. Neue Spenden kamen und weiter ging es.

Mein Gebet war oft: „Herr, es ist deine Sache, bewege du die Herzen. ER tat es. Ich staunte. Wir trafen uns zum gemeinsamen Packen: Friedl, Steffi, Hilde, Eva und ich. 40 Kartons waren voll. Wieder kam Geld und weiter ging es mit Einkäufen und gemeinsamem Packen. Der cjb hat noch 8 Päckchen gepackt und so haben wir 57 wunderschön verpackte Geschenke, mit tollem, wertvollem

und ideenreichem Inhalt weitergeben dürfen.

Gott hatte unsere Vision weit übertroffen. ER war es, der mir das Anliegen aufs Herz gelegt hat und ER hat die Herzen bewegt! Eine tolle Erfahrung. Alex gestaltete und druckte schöne Weihnachtgrüße in rumänischer Sprache für jedes Kind, ebenso Hinweise und Aufkleber. Aus diesem Mosaik von vielen Helfern, Gebern und Betern wurde ein herrliches Bild: 57x Weihnachten im Schuhkarton.

Allen, allen ein herzliches DANKE und VERGELT'S GOTT!

Mein DANK gilt vor allem unsern treuen HERRN, der unter uns so wunderbar gewirkt hat.

57 wirklich arme Kinder werden strahlen vor Freude, wenn sie die Päckchen mit dem Gruß von der LKG HEB erhalten. Begleiten wir sie im Gebet, dass sie Jesu Liebe beim Auspacken spüren dürfen.

Gott segne Euch alle, die ihr mitgemacht habt.

Shalom, Karin Meneikis

P.S.: Aber es geht weiter - schon für

2021 Inhalte für die Päckchen zu sammeln und zu fertigen: Schals, Mützen, Strümpfe stricken oder etwas häkeln, dann hätten wir schon einen super Fundus.



8 Berichte

Ein weiterer Schritt im Projekt Familie

Zum Lagern diverser Gegenstände wurde ein Gartenhaus errichtet, damit der Kleine Saal nicht mehr so sehr wie eine Rumpelkammer aussieht, und Familien mit Kindern sich dort wohlfühlen. Denn dort soll möglichst bald ein Eltern-Kind-Raum entstehen, von dem aus man den Gottesdienst mitverfolgen kann. Außerdem soll der Raum außerhalb der Gottesdienstzeiten multifunktional genutzt werden können und eine einladende Atmosphäre bekommen. Ein Ort um Gemeinschaft zu haben und die eine oder andere Tasse Kaffee miteinander zu genießen. Ein Kaffeevollautomat wurde uns gespendet und steht bereit, sobald der Raum fertig neugestaltet ist.



Der nächste Schritt ist der Einbau einer Türe im kleinen Saal direkt gegenüber des Gartenhauses. D.h. aus einem Fenster wird eine Türe. Danach ist geplant, den kleinen Saal etwas gemütlicher einzurichten, und alle Geräte zu installieren, die eine Übertragung des Gottesdienstes vom großen in den kleinen Saal ermöglichen.

Winterzeit - Lesezeit

Corona-Zeit ist Lese-Zeit! Auf gut Glück habe ich mir darum das Buch „Für meine Freunde“ von Gordon MacDonald gekauft - ein kleines Büchlein voller Liebe für unser Land und unsern Kontinent, voller Einblicke in ein wirklich reiches Leben, voller Lebens- und Glaubensweisheit. Nicht jede seiner Ansichten und Einsichten kann ich teilen, aber seine Menschenfreundlichkeit und Liebe zu Gott macht mir Mut, for-



dert mich heraus und motiviert mich, Gott immer besser kennen zu lernen.

Seine „Lebensschätze“, die er im zweiten Teil des Buches mit uns teilt, eignen sich auch gut als Leitfaden, um im Hauskreis Lebensthemen wie z.B. „Gelassenheit“, „Wie ich meine Seele pflege“ oder „Gesunde

Beziehungen leben“ zu besprechen. Kurze Kapitel, übersichtlich gestaltet, einfache, freundliche Sprache. Empfehlenswert!

Eva Pauli

Blick über den Tellerrand



Open Doors

Im Dienst der verfolgten Christen weltweit

November 2020

Christen in Subsahara-Afrika bitten um Gebet

Das Leid der verfolgter Christen in Afrika südlich der Sahara erreicht zu selten die Aufmerksamkeit der Christen in Deutschland.



Die Ermordung tausender und Vertreibung hunderttausender Christen im Norden Nigerias in den letzten Jahren bezeichnen christliche Leiter dort als Genozid.

Bei einem Angriff muslimischer Fulani-Viehhirten in Kaduna, Nigeria wurde Abigails Ehemann ermordet. „Bitte betet, dass Gott uns Hil-

10 Berichte

fe schickt und meine Tochter, mein einziges Kind, und mich beschützt.“

In Burkina Faso und weiteren Ländern der Sahelregion haben islamisch-extremistische Gruppen 2019 und 2020 Gottesdienste überfallen und deren Besucher sowie Pastoren ermordet. Außerdem gerieten verstärkt auch mehrheitlich christliche Länder wie Mosambik sowie die Demokratische Republik Kongo (DRK) – beide derzeit nicht im Weltverfolgungsindex – ins Visier der Islamisten. Die Christen dort sind verzweifelt. „Wir sehen, wie immer mehr Christen die Hoffnung verlieren und sich fragen, ob diese Situation jemals enden wird“, berichtete ein Pastor in der DRK.

Jüngster Angriff in der Demokratischen Republik Kongo: Islamisten wollen in der Nord-Kivu-Provinz der DRK ein Kalifat errichten. Die Angriffe auf Christen nehmen weiter zu. Am 28. Oktober überfielen Islamisten der Alliierten Demokratischen Streitkräfte (ADF) das Dorf Baeti, töteten 18 Menschen und brannten eine Kirche nieder. Bei einem weiteren Angriff zwei Tage später auf das Dorf Lisasa kamen weitere 21 Menschen ums Leben, darunter mindestens 18 Frauen. Die Angreifer zerstörten viele Häuser und eine Klinik und schändeten eine Kirche.

Die vielen Rebellengruppen in der DRK überfallen und plündern mehrheitlich von Christen bewohnte Dörfer. Die ADF ist dabei von einer islamisch-extremistischen Expansionsagenda getrieben und seit den 1980er-Jahren in der Nord-Kivu-Provinz der DRK aktiv. Sie hat fast vollständige Kontrolle über weite Gebiete in ländlichen Regionen, in denen überwiegend Christen leben. Die Gruppe ist berüchtigt für ihre brutalen Angriffe und Morde mit Macheten. Die Menschen fliehen aus ihren Bauernhöfen und Dörfern in die Nähe von Städten, wo sie sich sicherer fühlen.

Wir wollen gemeinsam mit und für unsere verfolgten Brüder und Schwestern beten, wie in Psalm 61 zu lesen ist: „Höre, Gott, mein Schreien, horche auf mein Gebet! Vom Ende der Erde rufe ich zu dir, weil mein Herz verzagt; du wollest mich auf den Felsen leiten, der mir zu hoch ist. Denn du bist mir eine Zuflucht geworden, ein starker Turm vor dem Feind. Ich möchte weilen in deinem Zelt in Ewigkeit, mich bergen im Schutz deiner Flügel.“

Viele sind sehr erschöpft, ihnen fehlt die Kraft. Sie brauchen jetzt unsere Hand im Gebet, die ihnen hoch hilft auf den Felsen: der ist Christus.

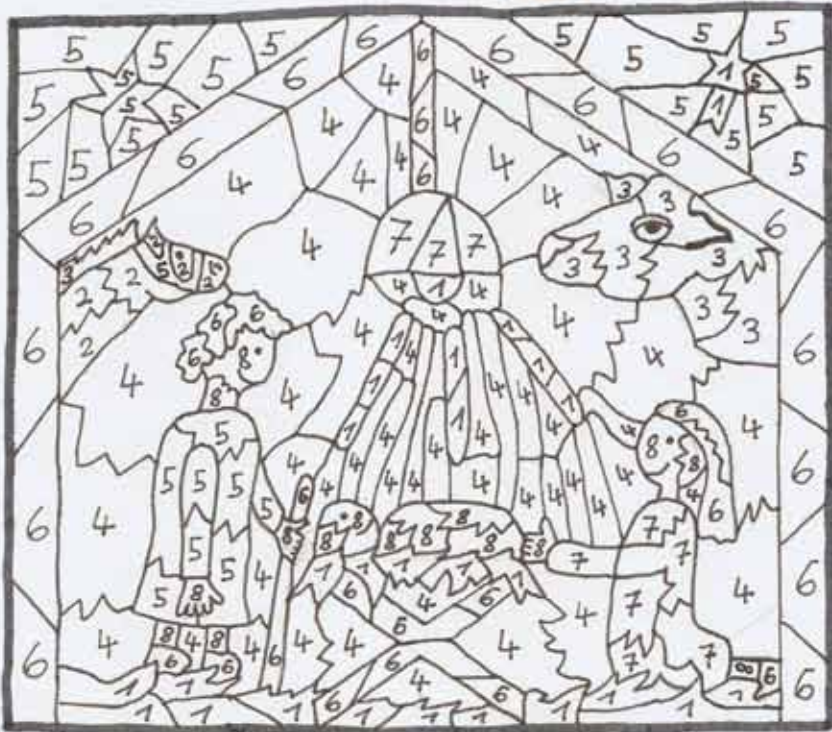
Open doors

 **Kinderseite** 

AUSMALBILD

Male die Felder
in den angegebenen
Farben aus.

- | | |
|---|---|
| 1 =  | 5 =  |
| 2 =  | 6 =  |
| 3 =  | 7 =  |
| 4 =  | 8 =  |



Sonstige Informationen

Hier sind wir zu finden:
Nikolaus-Selnecker-Platz 9+10



mit freundlicher Genehmigung der Fa. Neubert-Verlag 85586 Poing

Verantwortliche im Bezirk Hersbruck

Ansprechpartner:

Prediger Alexander Pauli
Nikolaus-Selnecker-Platz 10
91217 Hersbruck
Tel.: 09151-2334
Mail: alexander.pauli@lkg.de

Bezirksdelegierter:

Armin Liebel
Sendelbach 11
91238 Engelthal
Tel.: 09158-95112
Mail: Armin.Liebel@t-online.de

Bankverbindung: Sparkasse Nürnberg,
IBAN: DE22 7605 0101 0190 0425 23

www.lkg-hersbruck.de

Wir, die Landeskirchliche Gemeinschaft Hersbruck, sind einer von 23 Bezirken innerhalb des Landeskirchlichen Gemeinschaftsverbandes in Bayern e.V. und eine eigenständige Form von Gemeindefarbeit innerhalb der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Wir bieten regelmäßige, ansprechende und zeitgemäße Gottesdienste

an, sowie Gruppenstunden, Konzerte und weitere Veranstaltungen.

Dadurch möchten wir die gute Nachricht von Jesus Christus weitergeben und zum Glauben an ihn einladen.

Wenn für Sie etwas dabei ist, dann schauen Sie doch einfach einmal bei uns rein.

Wir freuen uns auf Sie!